

Einführung einer Schülerzeitung

Kurzbeschreibung:

Die Idee besteht darin eine Schülerzeitung in eurer Schule einzuführen, in welcher ihr über Aktivitäten in eurer Schule in allen Bereichen berichten könnt von dem Unterricht bis hin zu Aktivitäten in eurer Schülersvertretung.

Ziel/e:

Mit der Einführung einer Schülerzeitung könnt ihr die Schülerinnen und Schüler eurer Schule über eure Tätigkeiten und Aktivitäten im Hintergrund berichten, sodass auch normale Schülerinnen und Schüler über die Prozesse im Hintergrund erfahren und sich evtl. Interesse an der eigenen Schulgestaltung bildet.

Durchführung:

Nach §126 des Hessischen Schulgesetz besitzen die Schülerinnen und Schüler das demokratische Grundrecht der Meinungsfreiheit, welches auch beinhaltet, dass ihr Schülerzeitungen gründen könnt. Dabei kann die Schülerzeitung lediglich auf die jeweilige Schule beschränkt bleiben. Ebenso ist eine Kooperation mit anderen Schulen für die Herausgabe einer gemeinsamen Schülerzeitung im Bereich des Möglichen. Die Schulleitung besitzt kein Recht euch die Verbreitung/Verteilung eurer Schülerzeitung zu verbieten, sofern ihr euch an das geltende Pressrecht haltet, da es sonst ein Eingriff in die Pressefreiheit darstellt. Für genauere Informationen über der Organisation einer Schülerzeitung und dem Presserecht existiert ein Kapitel im Buch „Das Buch“ von der Landesschülervertretung Hessen („Das Buch“ Kapitel 4.5 Herausgeber: Landesschülervertretung Hessen, erhältlich auf der Webseite www.lsv-hessen.de)

Art der Idee/des Projektes:

Vorhaben

Mindestanzahl an Teilnehmern:

Abhängigkeit von Schulgröße

Zeitraumen:

kein Zeitlimit

Material:

Geld (SV-Kasse), Zeitungen (Druck), Redakteure

Chancen und Risiken:

Chancen	Risiken
- Interessensbildung an der Schulgestaltung von den Schülerinnen und Schülern	- großer Arbeits- und Organisationsaufwand für die Erstellung/Einführung der Schülerzeitung
- Erstellung einer Informationsquelle	- Finanzierung der Schülerzeitung